Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 33 (1926)

Heft: 11

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Firma **Isaac de Abravanel,** in Zürich 1, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Vertretung, Kommission und Export in Seiden- und Textilwaren und andern Artikeln.

„Bombyx" Seidenhandel-Aktiengesellschaft, in Zürich. Durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. September 1926 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Als Liquidator ist der bisherige einzige Verwaltungsrat Gustav A. Zickler, Kaufmann, von und in Basel, ernannt, welcher namens der Firma mit dem Zusatze **in Liq. (en liq.)** allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Aus dem Verwaltungsrat der **Akt.-Ges. A. und R. Moos,** Buntweberei, Zwirnerei, Appretur und Färberei, Baumwollspinnerei in Weißlingen, ist Eduard Sulzer, Rechtsanwalt, ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident wurde gewählt: Dr. jur. Robert Haab-Moos, Privatdozent, von Wädenswil, in Bern.

Baumwoll-Industrie A.-G., in Dietikon. Durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1926 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 500,000 erhöht durch Ausgabe weiterer 250 Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Carlo Bianchi-Pessina, Kaufmann, von Como (Italien), in Zürich, Präsident; Carlo Bianchi-Lanzani, Kaufmann, von und in Como (Italien), beide bisher; Carl Ludwig Bollschweiler, Kaufmann, badischer Staatsangehöriger, in Glarus (neu); Battista Bernardoni, Kaufmann, von und in Sorrengo (Tessin), bisher; Dr. Franz Nager, Advokat, von Realp (Uri), in Zürich, neu; Gottlieb Albrecht, Kaufmann, von und in Zürich, neu, und Albert Kohler, Kaufmann, von und in Dietikon, bisher. Als Einzelunterschrift führende Delegierte wurden ernannt: Carlo Bianchi-Pessina, bisher, und Carl Ludwig Bollschweiler und Gottlieb Albrecht, letztere beide neu. Der Delegierte Carl Ludwig Bollschweiler ist zugleich als Direktor ernannt. Werner Asper gehört dem Verwaltungsrat nicht mehr an, dessen Unterschrift ist erloschen; erloschen ist ferner die Prokura von Guido Sormani.

Aktiengesellschaft Seeriet, Betrieb von Bleichereien, Appreturen und Färbereien, in Arbon. Die Unterschrift des Huldreich Egli ist erloschen; dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivunterschrift erteilt an Bernhard Becker, von Ennenda, in Arbon.

Neue Seidenstoffweberei A.-G. (vorm. E. Schaerer & Co.), in Zürich. Durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 1. Oktober 1926 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde als durchgeführt erklärt.

Jules Lang, von Zürich, Dr. Walter Schindler-Müller, von Winterthur und Mollis, beide in Rüschlikon, und Johann Güntert, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 8, haben unter der Firma **Jules Lang & Co.,** in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jules Lang, und Kommanditäre sind Dr. Walter Schindler-Müller, mit dem Betrage von Fr. 100,000 und Johann Güntert mit Fr. 50,000. Diesen beiden Kommanditären ist Kollektivprokura erteilt. Betrieb der Seidenweberei Hittnau, Fabrikation von und Handel in Textilwaren, sowie Vertretungen. Gotthardstraße 21. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft „Jost, Lang & Co.", in Zürich 2.

In die Firma **Stehli & Co.,** in Zürich 1 ist als weiterer Kollektivgesellschafter eingetreten: Robert H. Stehli, Sohn, von Obfelden, in Zürich 8; dessen Prokura ist damit erloschen. Das Geschäftsdomizil der Firma befindet sich nunmehr in Zürich 2, Claridenstraße 26.

Die Firma **H. Spillmann-Hoffmeister,** in Zürich 7, Agentur und Kommission in Rohseide, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Personelles

Jakob Abraham †. In Jakob Abraham, der am 13. Oktober d. J. verschieden ist, hat die zürcherische Seidenindustrie, und insbesondere der schweizerische Seidenwaren-Großhandel eine seiner bekanntesten und hervorragendsten Persönlichkeiten verloren. Der Dahingegangene, der in Deutschland eine treffliche Vorbildung erhalten hatte, kam in jungen Jahren nach Zürich und trat in die Firma Koenigsberger, Schimmelburg & Co. ein, die, nach dem vor vierzehn Jahren erfolgten Ausscheiden des Herrn Schimmelburg, unter der Firma Abraham, Brauchbar & Co. weitergeführt wurde. Aus kleinen Anfängen hat sich das Haus zu einem der größten und leistungsfähigsten seiner Art nicht nur in der Schweiz, sondern auch im Auslande emporgearbeitet, dank der Redlichkeit, der Energie und den schöpferischen Gaben des Dahingegangenen. Als besonderes Verdienst des Verstorbenen darf die Einführung des Cachenez-Artikels in die Schweiz betrachtet werden, der seinerzeit tausenden von Handstühlen regelmäßige und lohnende Arbeit verschafft hat. Nach 45jähriger Tätigkeit hatte sich Jakob Abraham vom Geschäft in den wohlverdienten Ruhestand zurückgezogen.

Neben seiner Berufstätigkeit hat Jakob Abraham auch für die allgemeinen Fragen der Seidenindustrie stets reges Interesse bekundet und als Mitglied wichtiger Kommissionen der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft, wie auch im Schoße des Verbandes Schweizerischer Seidenwaren-Großhändler für seine Berufsgenossen hingebende und wertvolle Arbeit geleistet. Daneben fand der Verstorbene Zeit, sich in großzügiger Weise Wohltätigkeitswerken zu widmen, sodaß er auch auf diesem Gebiete eine schmerzliche Lücke hinterläßt.

Patent-Berichte

Schweiz.

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum.)

Erteilte Patente.

Kl. 18a, Nr. 117541. Verfahren und Vorrichtung zum Erzeugen einer Saugwirkung beim Auswaschen usw. von perforierten Spulen mit Kunstseidezwischenprodukten. — N. V. Nederlandsche Kunstzijdefabriek, Velperweg 60, Arnhem (Niederlande).

Kl. 19d, Nr. 117542. Spulmaschine zur Erzeugung von Spulen mit wenigstens einem kegelförmigen Ende. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 117543. Vorrichtung zum Entfernen des abgeschnittenen Schußfadenendes einer ausgestoßenen Spule aus dem Schützen eines Webstuhles mit automatischer Spulenauswechslung. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 117544. Wächterplatine. — Karl Bantle, Kronenbergstraße 5, Thalwil (Schweiz)

Oesterreich.

(Mitgeteilt vom Patentanwaltsbureau Viktor Tischler, Wien VII/2, Siebensterngasse 39.)

Aufgebote vom 15. Oktober 1926 (Ende der Einspruchsfrist 15. Dezember 1926.)

Kl. 8b. C. Brühl & Co., Rheydt (Deutsches Reich). Befeuchtungsvorrichtung für Garne und andere Textilgebilde. 12. 1. 1926, A 189—26.

Kl. 8b. Mettler Anton, Reichenburg (Schweiz). Gassengvorrichtung für Garne aller Art. 19. 3. 1926, A 1476—26.

Kl. 76a. Kübler Eugen, Ing., Neunkirchen (N. Oe.). Durchzugsdruckwalze für Streckwerke. 16. 12. 1925, A 6694—25.

Kl. 76c. Fröhlich Franz, Leipzig-Schleussig. Strick- und Wirkspule. 23. 1. 1926, A 405—26.

Kl. 86a. Brüder Bacher & Co., Rumburg (Böhmen). Jacquardmaschine mit geteilten Platinenböden und Messerkästen. 18. 6. 1925, A 3421—25.

Kl. 86b. Aninger Friedrich, Markt Triebendorf (Mähren). Schützenauswechselvorrichtung für Webstühle. 12. 6. 1923, A 2699—23.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.